

Tätigkeitsbericht Bezirk Offenburg Spieljahr 2021/22

Mit Ablauf des 30.06.2022 endete das Spieljahr 2021/22. Auch in diesem Spieljahr war die Pandemie „Corona“ wiederum ein Bestandteil, auf das wir gerne verzichtet hätten.

Was die Pandemie „Corona,, uns allen noch lange abverlangen wird, weiß heute noch niemand. Diese Frage stellten wir uns bereits vor einem Jahr. Ergebnisse hierzu liegen uns nun mehr im negativen vor. Es gab im Juniorenbereich, sowie Frauen, Herrenbereich sehr viele Mannschaft Abmeldungen.

Für das Spieljahr 2021/22 waren 122 Vereine im Bezirk Offenburg gemeldet, wovon 115 Vereine am Spielbetrieb teilnahmen. Ein Verein nahm am Spielbetrieb im WFV teil. Es wurden insgesamt 9 Spielgemeinschaften gebildet. Hier ist deutlich erkennbar, dass der Trend immer mehr nach oben geht.

Beim Frauen-Fußball ist die Situation bedenklich. Die Mannschaftszahlen sind noch deutlich bedenklicher einzustufen. In der vergangenen Saison waren es nur noch 28 Mannschaften. Diese Anzahl stellt einen absoluten Tiefpunkt dar.

Beim Rothaus – Bezirks – Pokal, eine der Hauptattraktionen bei uns im Bezirk, konnte das diesjährige Rothaus-Endspiel ohne jegliche Einschränkungen durchgeführt werden und der Bezirk konnte eine offizielle Zuschauerzahl von 2200 Zuschauern verzeichnen.

Unsere Sportrichter hatten leider wieder enorme Arbeit zu bewältigen. Dazu siehe auch den folgenden Bericht vom Vorsitzenden des Bezirkssportgerichtes: Karsten Rendler.

Auch beim Juniorenbereich wurde ein Mannschaftsrückzug festgestellt. Vor allem im A- & B-Juniorenbereich.

Wir möchten uns bei allen Vereinen mit ihren verantwortlichen Vorständen für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein großer Dank geht auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle für die tolle und angenehme Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ein besonderer Dank geht an alle Ehrenamtliche Mitarbeiter des BFA , BJA und BSA für die sehr gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Spieljahr. Vielen Dank

Heinz Schwab
Bezirksvorsitzender

Mannschaftszahlen Entwicklung bei den Herren

	2017/18	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Oberliga	0	0	1	1	1	1
Verbandsliga	6	6	4	3	4	4
Landesliga	9	9	7	9	9	9
Bezirksliga	16	16	18	16	17	17
Kreisliga A -Nord	16	16	16	17	17	16
Kreisliga A -Süd	16	16	16	16	17	17
Kreisliga B 1	15	15	14	15	13	13
Kreisliga B 2	15	15	15	15	13	13
Kreisliga B 3	17	17	15	15	13	13
Kreisliga B 4	16	16	15	15	15	14
Kreisliga B 6	13	13	16	14	14	14
Kreisliga B 7	14	14	13	14	15	14
Kreisliga B 8	15	15	16	14	17	16
Kreisliga C 1	14	14	13	15	10	11
Kreisliga C 2	12	12	13	16	14	12
Kreisliga C 3	15	15	15	15	13	12
Kreisliga C 4	14	14	12	13	12	13
gesamt:	228	223	219	223	214	209

Mannschaftszahlen Entwicklung bei den Frauen

	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
erste Bundesliga	1	1	1	1	1	1
Regionaliga	0	1	1	1	1	1
Oberliga	1	0	0	0	0	0
Verbandsliga	0	0	0	1	2	2
Landesliga	3	4	5	5	4	2
Bezirksliga	10	8	10	9	8	10
Kreisliga A	11	12	5	5	4	2
9 er	8	4	6	5	7	9
Kleinfeld	6	8	7	6	5	1
gesamt:	40	38	35	33	32	28

Gesamt Herren Statistik 2021/22

Staffel	Anzahl Ma	Spiele ges	Spielverzichte	Nichtantreten	Verlegungen	Spielabbruch	ausgetragene Spiele	Anz. Ma. Ende	zurückgez.	Meister
Bezirksl. Fr	11	110	7	0	27	1	82	10	SC Lahr	SG Bohlsbach
Kreisliga Fr	12	132	7	0	15	1	125	12		DJK Offenburg
Kleinfeld Fr	4	12	2	0	6	0	10	4		SV Staufenberg
Bezirksliga	17	272	1	0		0	271	17		FSV Seelbach
Kreisliga A No	16	240	0	0	10	0	240	16		FV Rammersweier
Kreisliga A Sü	17	272	5	0	37	0	267	17		SV Schapbach
Kreisliga B 1	13	156	1	0	3	0	155	13		Spvgg Kehl-Sund
Kreisliga B 2	13	156	1	0	15	0	155	13		SV Nesselried
Kreisliga B 3	13	156	2	0	13	0	154	13		SV Oberwolfach 2
Kreisliga B 4	14	182	0	0	2	0	182	14		SC Kuhbach
Kreisliga B 6	15	210	5	0	15	0	177	14	SC Lahr 3	FSV Seelbach 2
Kreisliga B 7	14	182	7	0	10	0	175	14		FV Rammersweier 2
Kreisliga B 8	17	272	18	0	67	0	222	16	FC Ankara Gengeb	SG Gengenbach 2
Kreisliga C 1	13	156	7	0	15	0	103	11	SC Sand 2 SF Goldscheuer 2	Spvgg Kehl-Sund 2
Kreisliga C 2	14	182	15	0	20	0	117	12	TuS Bohlsbach 2 VFR Elgersweier 3	Tus Oppenau 3
Kreisliga C 3	13	156	10	0	20	0	122	12	SSV Schwaibach	SV Oberwolfach 3
Kreisliga C 4	13	156	4	0	3	0	152	13		SF Kürzell
Gesamt	229	3002	92	0	278	2	2709	221	8	

"Rothaus Bezirkspokal Offenburg " Saison 2021/22

Teilnehmende Mannschaften insgesamt: 91

Bezirksliga 15

Kreisliga A 29

Kreisliga B 45

Kreisliga C 2

Aus dem Bezirk Offenburg habe sich folgende Vereine für den Südbadischen Verbandspokal 2022/23 qualifiziert: VFR Elgersweier (Bezirksliga), FV Rammersweier (Kreisliga A), FV Sulz (Bezirksliga) und SG Freistett/Rheinbischofsheim (Bezirksliga).

Das Finale zwischen VFR Elgersweier – FV Rammersweier, fand erstmals am Pfingstsonntag am 05.05.2022 in Appenweier statt. **Bezirkspokalsieger wurde der VFR Elgersweier** mit einem 4:2 gegen den FV Rammersweier). Der BFA-Offenburg bedankt sich hiermit nochmals bei den vier "Premium-Sponsoren", "Rothaus", "Sparkassen in der Ortenau", "Peterstaler Mineralquellen" und "Gasthaus Salmen".

Reiner Lehmann

Spielleiter Rothaus-Bezirkspokal Bezirk Offenburg

Bericht des Turniersachbearbeiters

Für das Spieljahr 2021/2022 wurden im Zeitraum 01.07.2021 bis 31.05.2022 fanden 9 Turniere statt. 8 Turniere von Aktive Mannschaften, sowie 1 Senioren (AH) Turnier. Hallenturnier fanden wegen der Corona Pandemie nicht statt.

Reiner Lehmann

Turniersachbearbeiter

Bezirkspokal der Frauen 2021/2022 in Bezirk Offenburg

Zum zwölften Mal wurde der Bezirkspokal der Frauen am Pfingstsonntag vor den Herren ausgetragen. Insgesamt nahmen 12 Mannschaften am Bezirkspokal der Frauen teil. Im Endspiel standen sich dabei zwei Bezirksligamannschaften gegenüber. Die SG Ödsbach/ Zusenhofen spielte gegen die SG Bohlsbach/Rammersweier /Weier.

Die SG Ödsbach /Zusenhofen gewann das Spiel im Elfmeterschießen mit 5:3 Toren. Nach 90 Minuten stand es zuvor 1:1. Die ca. 600 Zuschauer sahen ein sehr gutes Spiel von beiden Mannschaften.

Das Spiel wurde geleitet von Schiedsrichter Dirk Schiller, der von Jan Waldmann und Ali Celayir assistiert wurde.

Ein Dank geht an den SV Appenweier für die gute Organisation rund um das Finale.

Ein Dank geht auch an die Sponsoren, die die Frauenmannschaften unterstützt haben: Fussball Soccerpark und 11 Teamsport.

Sabine Müller
Pokalspielleiterin

Bericht Saison 2021/22 Senioren Bezirkssportgericht Bezirk Offenburg

Liebe Sportfreunde,
wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen der Vereine, dass unsere Entscheidungen in sehr hohem Maß akzeptiert wurden. Das zeigt auch die Tatsache, dass nur ganz wenige Berufungen gegen diese Urteile beim Verbandsgericht eingereicht wurden. Auch für die vielen fast ausschließlich positiven und angenehmen Kontakte möchten wir uns bei den Vereinen und deren ehrenamtlichen Mitarbeitern recht herzlich bedanken. Unser ausdrücklicher Dank geht auch an die Mitglieder der Spruchkammer des Bezirkes Offenburg, Manfred Hug (Biberach), Norbert Panter (Durbach), Horst Zentner (Ebersweier), Karl Räßle (Ebersweier), Uwe Großholz (Zunsweier) und Gerhard Schundelmeier (SV Oberschopfheim).

Die Vergehen in der vergangenen Spielzeit waren prozentual gesehen rückläufig. Dennoch nahm erneut die Qualität der Vergehen zu. Insgesamt wurden 471 Urteile gesprochen. Davon eine nicht unwesentliche Anzahl von Spielverzichten. Urteile wegen Tätlichkeiten wurden in 18 Fällen verhängt. Hier kam es zu teilweise zu empfindlichen Sperrstrafen. Aus unserer Sicht hat sich die Möglichkeit von Aussprechen von Personalstrafen gegen die Trainer durch die Schiedsrichter positiv ausgewirkt. Offensichtlich zeigt eine gelbe Karte Wirkung während des Spiels, denn

es kam in der Folge nur zu wenigen Fällen bei denen Trainer und andere am Spiel beteiligte Personen sanktioniert werden mussten.

Am Geschäftsverteilungsplan des Sportgerichts Offenburg ändert sich auch in der Saison 2022/23 nichts.

Vorsitzender des Sportgerichts, Karsten Rendler wird die Staffeln und Reservestaffeln der Bezirksliga, der Kreisliga A, den Pokalspielbetrieb, den Frauen-, Freundschafts- und Turnierbetrieb in der Halle und im Freien bearbeiten.

Vorsitzender des Juniorsportgerichts Martin Finkenzeller bearbeitet den Spielbetrieb der Kreisligen B 1 – B4 mit den Reservestaffeln.

Bei den Junioren stechen zusammenfassend in nüchternen Zahlen die Spielverzichte bzw. das Nichtantreten hervor, insgesamt 61 Fälle. Genauso alarmierend ist die Zahl der Abmeldungen, hier mussten 18 Mannschaften aus dem Spielbetrieb genommen werden. Spruchkammerurteile im Juniorenbereich waren 9 abzuarbeiten. Ebenso besorgniserregend ist die Entwicklung in den Leistungsklassen ohne Schiedsrichterbesetzung. Es gibt keinen Spieltag an dem nicht Vorkommnisse der gesamten Bandbreite auftreten. Hierauf wird in der kommenden Saison ein besonderes Augenmerk gelegt.

Wir wünschen allen Vereinen für die kommende Saison alles Gute und viel Erfolg.

Karsten Rendler

Vorsitzender Bezirkssportgericht Offenburg

Martin Finkenzeller

Vorsitzender Sportgericht Junioren und Bearbeiter der Kreisligen B Senioren

Tätigkeitsbericht Ehrenamtsbeauftragter Fußballbezirk Offenburg

Kernpunkt meiner Arbeit war die Durchführung der DFB-Ausschreibungen Wahl des Ehrenamtspreises und Junger Fußballheld. Nachdem diese beiden Wettbewerbe im Vorjahr

Corona zum Opfer fielen wurden im Jahr 2021 beide Wettbewerbe durchgeführt. Besonders standen Wettbewerber im Fokus, welche sich im Bereich „Coronabewältigung im Verein“ besonders hervorgetan hatten. Aber auch das Thema Inklusion wurde wieder besonders berücksichtigt bzw bewertet. Die Ausschreibung erfolgte digital und war auf den Zeitraum 1.9.21 bis 31.10.21 begrenzt.

Aus dem Bezirk Offenburg gingen 8 Bewerbungen für den Ehrenamtspreis und 3 Bewerbungen für den Jungen Fußballhelden ein. Als Sieger gingen für den Ehrenamtspreis Dominik Hertlein vom SC Hofstetten und für den Jungen Fußballhelden Mickey Vetter vom SV Zunsweier hervor. In einer Videokonferenz des Verbandsehrenausschusses wurde Dominik Hertlein in den Hunderter Club gewählt. Die offizielle Verbandsehrung im Verein fand für Dominik Hertlein am 22.4.2022 in der Halbzeitpause des Spiels SC-Hofstetten – FV Schutterwald statt. Hier wurde auch Nils

Kaspar für seine Nominierung für den Jungen Fußballhelden mit einer Urkunde geehrt. Für Mickey Vetter steht die Offizielle Verbandsehrung im Verein noch aus. Da aus Gründen der unsicheren Coronalage für diesen Wettbewerb für die 2-6 Platzierten kein Dankeschön Wochenende in Saig geplant wurde, habe ich die Vereine dieser Platzierten informiert, dass ich gerne in die Vereine komme und den Kandidaten ersatzweise eine DFB-Uhr und eine Urkunde überreiche. Von diesem Angebot haben der FV Wolfach, der FV Auenheim und die SpVgg Schiltach Gebrauch gemacht. Dem SV Hausach habe ich die Urkunde für deren Kandidaten zum Jungen Fußballhelden anlässlich des Vereinsdialoges übergeben. Im Bereich des SBFV gab es insgesamt 45 Bewerbungen für den Ehrenamtspreis und 19 Bewerbungen für den Jungen Fußballhelden, womit der Bezirk Offenburg im Schnitt liegt. Was befriedigend, aber dennoch stark ausbaufähig ist. Bundesweit gingen für den jungen Ehrenamtspreis 1169 und für den Jungen Fußballhelden 540 Bewerbungen ein. Was bei 264 teilnehmenden Bezirken ein Mittel von 4,42 bzw 2,04 Bewerbungen ausmacht. Damit belegt der Bezirk Offenburg im bundesweiten Ranking einen 8. bzw einen 3. Platz.

Weitere Tätigkeiten:

- 3 x Teilnahmen an den BFA Sitzungen
- 2 x Teilnahme an einer KEAB online Schulung
- Mitorganisation des Bezirks Ehrentages am 8.10.21 in Linx
- Durchführung von Verbandsehrungen in Oberwolfach, Berghaupten, Bodersweier und Schwaibach
- 1 x Platzaufsicht
- 1 x Bereitschaft für Übergabe Meisterurkunde
- Teilnahme am Vereinsdialog des SV Hausach
- Gründung eines Ausschusses für Rekrutierung von Nachwuchskräften für den BFA. Erste Sitzung am 16.5.2022.

Fritz Wendling
Ehrenamtsbeauftragter Fußballbezirk Offenburg

Bericht 2021/2022 Freizeit und Breitensport Bezirk Offenburg

Bezirkspokal Ü35 + 3 Ü 32

In der Saison 2021 / 2022 hatten sich zu Beginn 5 Mannschaften angemeldet, Tus Oppenau, SV Berghaupten, ETSV Offenburg, SG Zell/- Unterharmersbach, SV Nesselried. Dadurch ergab sich ein Qualifikationsspiel SV Berghaupten- Tus Oppenau (6:2). Im Halbfinale standen also SG Zell-SV Nesselried, ETSV- SV Berghaupten. Der ETSV hatte zwischenzeitlich dann einen Rückzug wegen

Spielermangels gemacht, dadurch ist der SV Berghaupten in das Finale gerutscht.

Bei dem ersten Halbfinale setzte sich der SV Nesselried mit 5:4 im Elfmeterschießen gegen die SG Zell durch.

Das Finale SV Berghaupten-SV Nesselried wurde in Berghaupten am 29.04.22 ausgetragen, unter ca. 200 Zuschauer kämpften sich beide Mannschaften in eine Verlängerung, in der sich der SV Berghaupten dann durchsetzen konnte.

Hiermit stand der SV Berghaupten als diesjähriger Sieger im Ü35 Bezirkspokal fest und hat sich somit für den Ü35 SBFV Verbandspokal qualifiziert. Hier spielt die Mannschaft in einer 3er Gruppe gegen den Sieger des Bezirks 1 und 3 um sich dann für das Finale zu qualifizieren.

Bezirksmeisterschaft Kleinfeld Ü35+ 3 Ü 32

In der Saison 2021/2022 hat sich eine Kleinfeldmeisterschaft gebildet mit aktuell noch 4 Mannschaften. Am Anfang waren 6 Mannschaften gemeldet (SV Kork,ETSV OG, SG Rebland, SV Nesselried,SV Haslach,SV Neumühl), leider mussten 2 Mannschaften in der Saison personell absagen. Somit blieb nur der harte Kern mit 4 Mannschaften übrig. Diese Spiele laufen auch wegen Personeller Probleme noch bis mitte Juni. Bis dato hat sich der SV Haslach als Spitzenreiter etabliert, Schlusslicht ist aktuell der SV Neumühl mit 0 Punkten. Endstand folgt.

Bezirksmeisterschaft Kleinfeld Ü40

Hier hatten sich 2 Mannschaften gemeldet (SGStadelhofen,SGZell). Hier fand erst 1 Spiel statt. Darin konnte die SG Stadelhofen gewinnen. Das Rückspiel ist noch offen.

Kleinfeldmeisterschaft Ü50 + 2 Ü48

Dieses Modell ist auch neu bei uns im Bezirk, hier hatten sich auch 2 mannschaften gemeldet (SG Stadelhofen,SV Berghaupten), auch hier gab es nur 1 Spiel in dem sich die SG Stadelhofen den Sieg sichern konnte.

Familienporttage 2022

Dadurch das in den vergangenen 2 Jahren keine Familienporttage stattgefunden haben, hat man sich auf 2 auszuführende Sporttage seitens des SBFV geeinigt. Der erste findet am 06.06.22 bei der DJK Welschensteinach statt, trotz das dies so kurzfristig ist konnte einiges geplant werden und alle hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Der zweite Familienporttag wird am 24.07.22 beim SC Durbachtal stattfinden, auch hier ist einiges geplant.

Der erste Familienporttag seit Beginn der Pandemie fand am Pfingstmontag bei der DJK Welschensteinach statt. Bei recht schönem Wetter war einiges geboten, im Fokus stand das DFB Sportabzeichen, dieses konnte an 5 Stationen erarbeitet werden. Des Weiteren gab es eine Schuss Messanlage, Hupfburgen und

mehrere Stationen mit anderen Sportarten wie zb. Federball,Handball, Seilhüpfen etc. Insgesamt war der Tag gut besucht und wurde durch den einheimischen Musikverein umrandet.

Trotz kurzfristiger Planung konnte der Sporttag stattfinden. Hierfür möchte ich mich nochmal beim DJK und vor allem bei Herrn Obert bedanken. Für die Zukunft erhoffen wir uns weiter gelungene Familiensporttage durchzuführen um über alle möglichen Sportarten und Wettbewerbe zu Informieren.

Der Nächste Familiensporttag findet am 24.07 beim SC Durbachtal statt, hierzu wird gesondert berichtet.

Resume

Die personelle Situation wird warscheinlich nicht besser in den einzelnen Wettbewerben, daher hoff ich das wir die bestehenden Mannschaften wieder für die nächste Saison begeistern können und wir nach und nach mehr Mannschaften dazu kriegen. Aus dem Endspiel nehme ich auch Verbesserungsansätze mit in die nächste Saison. Daher bin ich zuversichtlich die nächste Saison wieder gut auszufüllen.

Michael Heidt

Beauftragter für Freizeit- und Breitensport Bezirk Offenburg

Jahresbericht des Bezirksschiedsrichterobmanns (BSO) zum Spieljahr 2021/2022

Liebe Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, sehr geehrte Damen und Herren, eine schwierige Saison 21/22 ist vorbei, und wir sind alle froh, dass diese Saison auch wieder zu Ende gespielt werden konnte. Genauso wie die Vereine immer nur von Woche zu Woche planen konnten erging es auch uns Schiedsrichter. Es war in vielerlei Hinsicht eine außergewöhnliche Spielzeit. Pandemiebedingt wurde uns eine sehr große Flexibilität abverlangt. Spiele mussten teilweise mehrmals, auch ganz kurzfristig, neu mit Schiedsrichtern angesetzt werden. Was hier von unseren Spieleinteilern Dietmar Geissler und Dirk Schiller geleistet wurde ist den meisten gar nicht bewusst. Das Ergebnis, alle Spiele konnten mit amtlichen Schiedsrichtern besetzt werden, ist eigentlich selbstverständlich. Doch das war es in dieser Saison sicher nicht. Die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die Einsatz- und Leistungsbereitschaft unserer „gesunden“ zur Verfügung stehenden Schiedsrichtern während der ganzen Saison ist außergewöhnlich. Es gab nicht wenige Spieltage an denen Schiedsrichterkameraden zwei Spiele an einem Tag geleitet haben um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Hier gilt mein herzlichster Dank und ein ganz großes Lob an unsere Schiedsrichter.

Pandemiebedingt war es auch diese Saison nicht immer einfach den persönlichen Kontakt in unseren Schiedsrichtergruppen zu pflegen. Die meisten Lehrabende fanden als Videokonferenz statt, und so konnte der Kontakt wenigstens online gehalten werden. Das Abhalten der Lehrabende im Digitalen Format lief größtenteils reibungslos und wurde von unserem Lehrstab bravourös gemeistert. Hier haben sich ALLE, der Lehrstab sowie die Schiedsrichter ein großes Lob verdient.

Ergänzend dazu möchte ich noch ausführen:

Die Aus-, Fort- und Weiterbildung von unseren Bestands- sowie neuen Schiedsrichtern hat innerhalb des Verbandes und des Bezirkes seit Jahren einen sehr hohen Stellenwert. Die Nachwuchsgewinnung ist existenziell für die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes. Im diesjährigen Schiedsrichter Neulings-Lehrgang konnten 19 Schiedsrichter ausgebildet werden, die auch schon in den Spielbetrieb integriert sind. Die Hoffnung, dass wir die Talsohle durchschritten haben und bereits eine Trendwende erreicht haben ist jedoch noch verfrüht. Wir befinden uns immer noch in einer prekären Situation.

Die Zahl an Abmeldungen aus den unterschiedlichsten Gründen ist weiterhin hoch was die Situation nicht einfacher macht.

Vielen Dank an alle, die sich bei der Aus- Fort- und Weiterbildung unserer Schiedsrichter einbringen, dabei ist besonders unser Bezirkslehrwart (BLW) Najib Nasser mit seinem gesamten Lehrstabsteam zu nennen. Hierfür gebührt Ihnen meinen herzlichen Dank.

Wie bereits oben kurz erwähnt haben unsere beiden Spieleinteiler den größten Zeitaufwand aller BSA-Mitglieder aufzubringen. Sie versuchen die Wünsche und Dienstpläne unserer Schiedsrichter mit den Spielplänen unter einen Hut zu bringen und haben nebenbei noch für fast alle Sorgen und Nöten der Schiedsrichter ein Ohr und müssen nebenbei noch das notwendige Fingerspitzengefühl bei den jeweiligen Spielansetzungen haben. Der zeitliche Aufwand den die beiden Spieleinteiler Dietmar Geissler (Senioren) und Dirk Schiller (Junioren) betreiben ist bewundernswert. Beide verdienen die höchste Anerkennung für die oftmals nervenaufreibende Suche nach Schiedsrichtern, gerade in der abgelaufenen, pandemiegeprägten Saison. Ich appelliere an alle Schiedsrichter ihre Termine rechtzeitig zu pflegen und die Spielrückgaben und insbesondere auch die kurzfristigen auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Diese kurzfristigen Einteilungen aufgrund von Rückgaben sind es, die einen hohen zeitlichen Aufwand nach sich ziehen. Mein Dank gilt auch deswegen denjenigen Kameraden, die bei erfolgten Rückgaben immer wieder kurzfristig in die Bresche gesprungen sind.

VIELEN DANK für Eure gute, zeitaufwändige und zuverlässige Arbeit! Bedanken möchte ich mich für die geleistete Arbeit und die große Hilfe bei meinen Kollegen des geschäftsführenden BSA Thorsten Weber (stellv. BSO + Kassenwesen), Reinhard Huber(Kader + Nachwuchs SR), Najib Nasser

(Bezirkslehrwart), Kerstin Spinner (Bezirks-Schriftführer und Pressewart), Dietmar Geissler und Dirk Schiller (SpE- Senioren und Junioren).

Im Bereich der Leistungsgruppe haben sich Reinhard Huber und Uwe Großholz in der Förderung vor allem junger Schiedsrichter umfangreich mit viel Herzblut und Leidenschaft tatkräftig eingebracht. In Ihrer Verantwortung lagen die regelmäßigen Trainings- und Leistungstests der Liga-, Nachwuchs- und Perspektiv Schiedsrichter, die Nachbesprechung von Spielen und Beobachtungen.

BLW Najib Nasser als Leiter des Lehrstabes im Bezirk, ist verantwortlich für die Abwicklung und Durchführung des Schiedsrichter-Neulings Lehrganges, für die Einteilung der Referenten für die Regellehrabende der SR-Gruppen, die Gestaltung der Regelfragen, die Organisation und Durchführung diverser Lehrgänge des Bezirkes und der Abwicklung und Durchführung der Leistungsprüfung in den Gruppen. Für seine sehr gute Arbeit und seinen Einsatz gilt ihm mein herzlichster Dank.

Kerstin Spinner als Schriftführerin des Bezirkes ist für das Führen der Mitgliederlisten, Erstellung von Statistiken, für Personalangelegenheiten, Einladungen für Sitzungen, Erstellung von Sitzungsprotokollen, Erstellung von Presseberichten, Anwesenheitsfeststellung bei Versammlungen und die Erstellung des Jahresterminplanes für die Regellehrabende verantwortlich. Auch sie hat ein umfangreiches Tätigkeitsfeld in unserem Ausschuss, in das sie sich gut eingearbeitet hat.

Auch Kerstin gilt mein Dank für ihren Einsatz und ihre geleistete Arbeit.

Die Arbeit als Schatzmeister unseres Bezirkes umfasst vor allem die Abrechnung von Lehrgängen mit dem Verband und unseren Schiedsrichtern. Daneben ist Thorsten Weber noch stellv. BSO und vertritt und unterstützt mich in vielen Bereichen. Herzlichen Dank Thorsten.

Einen großen Dank geht an die Gruppenobleute unseres Bezirkes mit den Kameraden Willi Hofmann (Gruppe Hanauerland), Jakob Paßlick (Gruppe Offenburg), Jan Waldmann (Gruppe Lahr), Björn Schweiger (Gruppe Renchtal), Stephan Bloß (Gruppe Ettenheim) und Ronald Weidner (Gruppe Kinzigtal), der nach 16 Jahren als Gruppenobmann sein Amt in die Hände von Dominik Schmidt übergibt. Sie zeichnen sich verantwortlich für die Führung der jeweiligen SR-Gruppen mit Jung und Alt und der Erhaltung, Pflege und Weiterentwicklung in fachlicher, wie kameradschaftlicher Sicht der SR. Gerade die SR-Gruppen sind die Heimat unserer Schiedsrichter. Herzlichen Dank für Euren großen Einsatz.

Bei allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern in ihren jeweiligen Klassen, ob jung oder alt, ob als Assistent, Beobachter, Coach, Nachwuchsbetreuer oder Lehrwart, bedanke ich mich sehr für Eure erbrachten Leistungen und Euren Einsatz im und vor allem für den Bezirk Offenburg. Besonderen Dank an die Partner und Partnerinnen und den Familien unserer Schiedsrichter für die Unterstützung.

Für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanke ich mich beim Bezirks-Fussballausschuß (BFA) mit dem Bezirksvorsitzenden Heinz Schwab und seinen Mitarbeitern und dem Bezirks-Junioren-Ausschuss (BJA) mit Bezirksjugendwart Christian Hermann und seinen Mitarbeitern.

Für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Verbands-SR-Ausschuss unter dem Vorsitz von unserem VSO Ralf Brombacher sowie dem geschäftsführenden und dem Gesamt-VSA mit meinen BSO-Kameraden und seinen weiteren Mitarbeitern bedanke ich mich ganz herzlich

Den Sportvereinen SC Friesenheim, SV Gengenbach, FV Kehl, SV Niederschopfheim, SV Oberschopfheim, SV Ortenberg und FV Weier danke ich für die Zurverfügungstellung der Sportanlagen für die Kader Trainings sowie der Durchführung von Fortbildungen, Sitzungen und SR-Neulingslehrgängen.

Den Vereinen FV Auenheim (SR-Gruppe Hanauerland), SV Schmieheim (Gr. Ettenheim), SV Steinach (Gruppe Kinzigtal), SV Heiligenzell (Gruppe Lahr) und SV Zunsweier (Gruppe Offenburg) danke ich für die Möglichkeit der Durchführung unserer turnusmäßigen Regellehrabende.

Schiedsrichter-Austausch:

Mit den Bezirken Baden-Baden/Rastatt und Freiburg haben wir einen erfolgreichen Schiedsrichter- und Beobachteraustausch. Mit den Bezirken Schwarzwald (SBFV),

den SR-Gruppen Freudenstadt, Horb, Rottweil (Württembergischer Fussballverband WFV) und dem Unterelsass (LAFA) haben wir seit Jahren einen guten, bewährten Schiedsrichteraustausch, der in der vergangenen Saison pandemiebedingt leider nur sehr eingeschränkt, bis gar nicht möglich war. Hier hoffe ich auf eine erfolgreiche Weiterführung in der kommenden Saison. Einen herzlichen Dank an alle beteiligten BSO`s und Schiedsrichtereinteiler.

Wilfried Pertschy
Bezirksschiedsrichterobmann Bezirk Offenburg

Bericht des Jugendausschusses zum Spieljahr 2021/2022

Zuerst möchte ich mich, auch im Namen aller Mitarbeiter des BJA, bei den Jugendleiterinnen und Jugendleiter, mit ihren Ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen, recht herzlich für ihre geleistete Arbeit, die sicher nicht immer einfach war, bedanken.

Nach einer abgebrochenen Spielrunde (2019/20) und einer annullierten Spielrunde (2020/21) konnte endlich wieder eine Spielrunde komplett gespielt werden. Trotz einiger Spielabsagen, wegen Corona, konnte die Spielrunde zu Ende gespielt werden. Hier hatten die Vereine und die Staffelleiter einen großen Mehraufwand. Nachfolgender Bericht gibt ihnen einen Einblick über die Aktivitäten im Junioren- und Juniorinnenbereich:

Verbandsrunde

Altersstufe	Spieljahr 2018/19	Spieljahr 2019/20	Spieljahr 2020/21	Spieljahr 2021/22
A-Junioren	41	38	40	43
B-Junioren	51	48	50	47
C-Junioren	65	61	62	61
D-Junioren	89	80	85	88
E-Junioren	122	115	114	121
F-Junioren	129	116	116	124
B-Juniorinnen	12	8	10	10
C-Juniorinnen	8	8	8	8
D-Juniorinnen	6	4	3	4
Gesamt	523	478	488	506

Wie man in der Statistik sieht, steigen die Mannschaftszahlen wieder ein wenig an. Leider wurden auch wieder einige Mannschaften zurückgezogen. Trotzdem ist es erfreulich, dass die Mannschaftszahlen wieder nach oben gehen.

Überbezirkliche Mannschaften:

A-Junioren

Verbandsliga: Offenburger FV

Landesliga: SG Durbachtal, Kehler FV, SC Lahr, SV Oberwolfach

B-Junioren

Oberliga: Offenburger FV

Verbandsliga: Kehler FV, Offenburger FV 2

Landesliga: SC Lahr, SG Ohlsbach

C-Junioren

Oberliga: Offenburger FV

Verbandsliga: Kehler FV, Offenburger FV 2

Landesliga: SG Durbachtal, SG Im Schuttertal, SC Lahr, SG Ohlsbach, SG Ortenberg

B-Juniorinnen:

Oberliga: SC Sand

Sorgen bereiten uns die Juniorinnen. Trotz eines Zuwachses von einer Mannschaft, sind es immer noch zu wenig Mannschaften. Hier sucht der Bezirk Offenburg schon seit Jahren ein/e Mädchenreferent/in. Bisher leider erfolglos. Zur Unterstützung der Vereine, wäre es Nötig diesen Posten zu besetzen.

Die Kooperation, mit dem Elsass, konnte leider nicht durchgeführt werden.

An dieser Stelle möchte ich noch einen Dank an Spieleinteiler Dirk Schiller, für seine Arbeit, aussprechen. Ebenso allen Schiedsrichtern/Schiedsrichterinnen für Ihren Einsatz Woche für Woche.

Sparkassen in der Ortenau Bezirkspokal

Im Spieljahr 2021/2022 haben insgesamt 155 Mannschaften teilgenommen. A-Junioren 31 Mannschaften, B-Junioren 33 Mannschaften, C-Junioren 32 Mannschaften, D-Junioren 44 Mannschaften, B-Juniorinnen 8 Mannschaften und C-Juniorinnen 7 Mannschaften. Die D-Juniorinnen spielte kein Bezirkspokal, da es zu wenig Mannschaften waren. Die Endspiele fanden am 26.05.2022 beim SV Niederschopfheim statt. Vor über 1300 Zuschauern, bei herrlichem Fußball Wetter, wurden die Endspiele gespielt. Sie zahlreichen Zuschauer sahen sehr gute Spiel. Ein Dank hier an alle beteiligten Mannschaften, sowie die Schiedsrichter für ihre sehr gute Leitung der Spiele. Ebenso einen Dank an den SV Niederschopfheim für die hervorragende Organisation.

A-Junioren

SG Im Schuttertal – SG Kirnbach 3:1

B-Junioren

SG Zusehofen – SG Haslach 0:2

C-Junioren

SG Harmersbachtal – SG Hofstetten 2:1

D-Junioren

SC Lahr – SG Neumühl 2:0

B-Juniorinnen

SV Ödsbach – SG Hofstetten 1:10

C-Juniorinnen

SC Sand – SG Kirnbach 3:2

Christian Hermann

Pokalspielleiter

Ehrungen der Meister und Staffelsieger

Spieljahr 2021/22

Leider mussten einige überbezirkliche Mannschaften, aus ihrer Liga, absteigen. Bei den B- und C-

Junioren konnte der Offenburger FV die Oberliga leider nicht halten und spielen nächste Runde in der Verbandsliga. Bei den C-Junioren mussten zwei Mannschaften aus der Verbandsliga und drei

Mannschaften aus der Landesliga absteigen.

Die A-Junioren des Kehler FV konnten die Meisterschaft in der Landesliga 1 erringen und steigen in die Verbandsliga auf. Ihnen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der Verbandsliga.

Bezirksmeister

A-Junioren	SG Im Schuttertal
B-Junioren	SG Windschlag
C-Junioren	SG Haslach
D-Junioren	SC Lahr
B-Juniorinnen	FV Sulz
C-Juniorinnen	SG Hofstetten
D-Juniorinnen	SG Mahlberg

Staffelsieger

A-Junioren	Kreisliga 1	SG Stadelhofen	Kleinfeld 10	SV Oberkirch 2
	Kreisliga 2	SG Kirnbach	Kleinfeld 11	SG Wolfach
B-Junioren	Kreisliga 1	SG Zell-Weierbach	Kleinfeld 12	FC Fischerbach 2
	Kreisliga 2	SG Ettenheim	Kleinfeld 13	SC Lahr
	Kreisklasse 1	SG Orschweier	Kleinfeld 14	SG Oberweier 2
C-Junioren	Kreisliga 1	SV Oberkirch	Kleinfeld 15	FV Ettenheim
	Kreisliga 2	SG Hofstetten	Kleinfeld 16	FV Dinglingen 2
	Kreisklasse 1	SG Auenheim	Kleinfeld 16	FV Dinglingen 3
	Kreisklasse 2	SG Ried	Frühjahr 1	TuS Legelshurst
D-Junioren	Kreisliga 1	SG Gemeinde Willstätt	Frühjahr 2	SV Schapbach
	Kreisliga 2	FC Fischerbach	Frühjahr 3	FSV Altdorf
	Kreisliga 3	SG Ettenheim	Frühjahr 4	--
	Kreisklasse 1	SG Neumühl	Frühjahr 5	SG SC Offenburg
	Kreisklasse 2	SG Steinach	Frühjahr 5	SG Ödsbach
	Kreisklasse 3	SF Kürzell	Frühjahr 6	SV Oberkirch 2
	Kleinfeld 1	FV Schutterwald 2	Frühjahr 7	FV Rammersweier
	Kleinfeld 2	FC Fischerbach 2	Frühjahr 8	SV Waltersweier 2
			Frühjahr 9	SG Renchen
			Frühjahr 10	SG Windschlag
E-Junioren	Kleinfeld 1	TuS Legelshurst	Frühjahr 11	SG Elgersweier
	Kleinfeld 2	SV Berghaupten	Frühjahr 12	SV Niederschopfhei
	Kleinfeld 3	SV Schapbach	Frühjahr 13	SV Berghaupten
	Kleinfeld 3	FV Bibrach	Frühjahr 14	SG Wolfach 2
	Kleinfeld 4	SC Lahr 2	Frühjahr 15	SV Oberwolfach
	Kleinfeld 5	SG Leutesheim	Frühjahr 16	SG Zeller FV 2
	Kleinfeld 6	VfR Willstätt	Frühjahr 17	SG Oberweier
	Kleinfeld 7	SG SC Offenburg	Frühjahr 17	FSV Seelbach
Kleinfeld 8	FV Rammersweier 2	Frühjahr 18	FV Dinglingen 3	
		Frühjahr 19	SC Lahr	
		Frühjahr 20	FV Ettenheim 2	

Hallenbezirksmeisterschaften

Die Hallenmeisterschaften mussten leider erneut abgesagt werden.

Dank und Schlusswort

Ich möchte mich bei allen Jugendabteilungen des Bezirks II Offenburg recht herzlich für die geleistete Arbeit, die mit Sicherheit nicht immer einfach ist, bedanken. Ich bitte Sie weiterhin so Tatkräftig mitzuarbeiten zum Wohle der Kinder und Jugendlichen. Mein Dank gilt auch dem Verbandsjugendausschuss, sowie den Damen und Herren von der Geschäftsstelle, die dem Bezirksjugendausschuss und den Vereinen immer mit Rat und Tat zur Seite standen. Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeitern im BJA, BFA und BSA sowie deren Lebenspartner. Für die kommende Spielrunde wünsche ich allen Mannschaften viel Erfolg.